



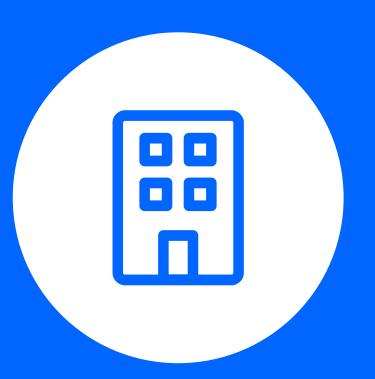
Zuverlässige Notrufsysteme für Aufzugsanlagen

Eine digitale Lösung von und für base engineering

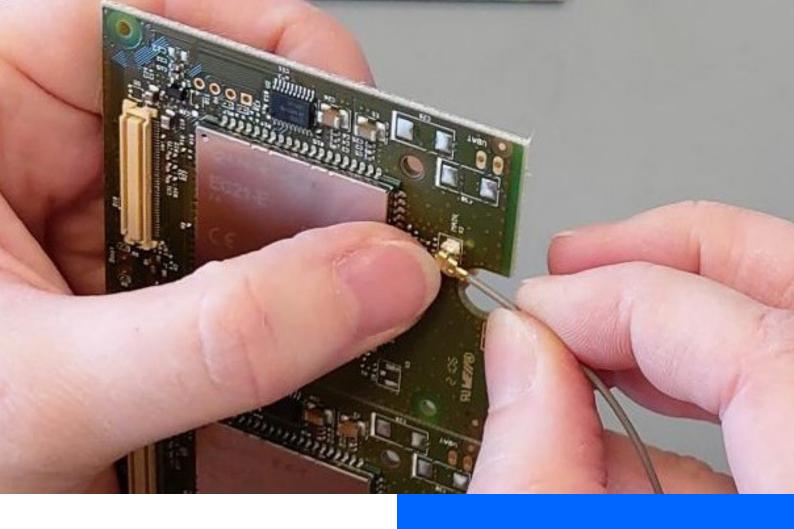


Das Unternehmen

Die base engineering gmbh in Norderstedt entwickelt, produziert und vermarktet Notrufsysteme für Aufzugsanlagen. Mit mehr als 170.000 im deutschsprachigen Markt installierten Notrufsystemen zählt das 2004 gegründete Unternehmen zu den führenden deutschen Anbietern. Neben den zuverlässigen und einfach zu bedienenden Produkten ist der ausgezeichnete Kundenservice eine tragende Säule im Erfolgsrezept der Norderstedter.







Unser passendes Angebot

- Ausgewiesene IoT-Kompetenz
- SIM-Karten-Hardware für hohe Zuverlässigkeit nach Industriestandard
- Nationales und internationales Roaming für Konnektivität über jedes verfügbare Mobilfunknetz
- Einfaches, transparentes Tarifmodell
- Persönlicher und hochqualifizierter technischer Support

Die Lösung

- IoT-SIM-Karte Global SIM Vivo-o2-Movistar für mehr Netzabdeckung
- Telefónica Kite Plattform für eine einfache SIM-Verwaltung und mehr Transparenz
- loT Connect-Tarif mit individuellen
 Zusatzoptionen für mehr Flexibilität

Der Kundennutzen

Telefónica bietet mit der Global SIM Vivo-o2-Movistar Zugang zu nationalem Roaming. Das sorgt für hohe Netzverfügbarkeit. Mit diesem Angebot kann base engineering Notfallrufsysteme für Aufzugsanlagen mit hoher Zuverlässigkeit zur Verfügung stellen.

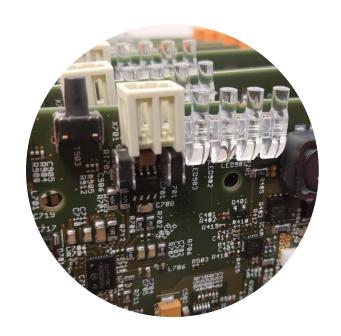
- Global SIM Vivo-o2-Movistar ermöglicht Konnektivität über alle verfügbaren Mobilfunknetze
- Passgenaue Tarife dank des modularen Angebots
- Telefónica Kite Plattform vereinfacht Management der IoT-SIM-Karten, bietet leistungsstarke Auswertungsfunktionen und sorgt für transparente Kostenkontrolle
- Zuverlässiger und qualifizierter technischer Kundendienst und Support schafft bei Problemen schnelle Abhilfe

"Telefónica bietet uns genau das, was wir von einem Dienstleister und was unsere Kunden von unserem Angebot erwarten: Zuvorderst Zuverlässigkeit, aber auch Wirtschaftlichkeit und schnellen, kompetenten Service."

> Steffen Gnadt Prokurist bei base engineering gmbh

Unsere Business-Lösung

Wer sich anstrengendes Treppensteigen ersparen möchte, kann vor allem in Firmengebäuden und in öffentlich zugänglichen Immobilien wie Kaufhäusern, Bahnhöfen und Flughäfen mit Aufzügen bequem von einem Stockwerk ins andere gelangen. Dafür, dass dies auch sicher gelingt und im Fall einer Störung schnelle Hilfe kommt, schafft in Deutschland unter anderem die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) die Grundlage. Sie regelt beispielsweise die Wartungszyklen von Aufzugsanlagen, macht Vorgaben für Notfallpläne und schreibt seit 1. Januar 2021 ein Zwei-Wege-Notfallkommunikationssystem vor. Deshalb mussten seit der Verabschiedung der BetrSichV im Jahr 2015 viele Personenaufzugsanlagen nachgerüstet werden, um der ansonsten drohenden Stilllegung zu entgehen.



Zuverlässige Verbindungen sind das A und O

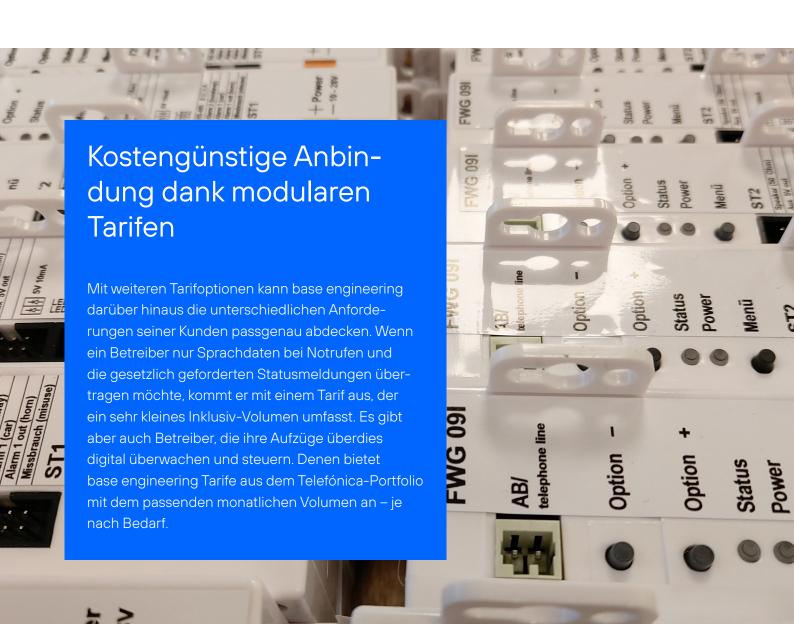
Der Norderstedter Hersteller von Notrufsystemen für Aufzugsanlagen hat seit seiner Gründung mittlerweile etwa 170.000 Aufzugsanlagen in Deutschland und Österreich ausgerüstet. Und immer häufiger erfolgt die Übertragung von Sprachanrufen und Datenaustausch zwischen Aufzügen und Notrufzentralen per Mobilfunk. base engineering hat dafür mittlerweile mehrere Tausend Global SIMs Vivo-o2-Movistar von Telefónica im Einsatz.

Dass 2018 die Wahl auf die IoT-Multi-Provider-SIM-Karte von Telefónica fiel, hat mehrere Gründe: "Der wichtigste Grund ist die hohe Verfügbarkeit der Mobilfunkverbindung", berichtet Steffen
Gnadt, Prokurist bei base engineering. "Sie hat
für uns absoluten Vorrang!". In den gesetzlichen
Vorschriften für Aufzüge ist nämlich eine Haftungsverpflichtung der Betreiber verankert, die bei
Verstößen gegen die Vorgaben hohe Bußgelder
vorsieht. "Deshalb und weil wir natürlich wollen,
dass eventuell im Aufzug festsitzende Personen
schnell befreit werden, ist Zuverlässigkeit sowohl
für uns als auch für unsere Kunden von höchster
Bedeutung", sagt Gnadt.

National Roaming sorgt für hohe Verfügbarkeit

"Telefónica bietet mit der Global SIM Vivo-o2-Movistar und mit dem Tarif IoT Connect einschließlich Connect Plus eine sehr gute Lösung: Dank Connect Plus können unsere Notrufmodule mittels nationalem Roaming Verbindungen zu allen Mobilfunknetzen herstellen. Das sorgt für die bestmögliche Verfügbarkeit", erläutert Gnadt, warum base engineering auf das IoT-Angebot der Telefónica setzt. Sollte einmal eine Verbindung in das Telefónica-eigene Netz nicht möglich sein, schaltet sich der Aufzugsanlagennotruf automatisch auf das verfügbare Netzwerk mit dem stärksten Funksignal auf. "Dabei ist für uns und unsere Kunden wichtig, dass das nationale Roaming ohne Zusatzkosten erfolgt", führt Gnadt weiter aus.

Technisch gesehen kann base engineering die Aufzugsnotrufsysteme auch weiterhin per Festnetz mit den Leitwarten verbinden – wie es mittlerweile aber nur noch bei circa 20 Prozent aller Anlagen geschieht. "Ein Gebührenvergleich zeigt aber sehr schnell, dass die Mobilfunklösung erheblich kostengünstiger ist als ein Festnetzanschluss. Das Einsparpotenzial liegt bei mehr als 50 Prozent", sagt Gnadt. Deshalb rüsten die Kunden von base engineering auch immer mehr bestehende Anlagen um und ersetzen vorhandene Festnetzanschlüsse mit GSM-Modulen aus dem Hause base. "Technisch sind unsere Geräte bereits seit 15 Jahren für eine GSM-Aufschaltung vorbereitet", erläutert Gnadt.



Einfache Verwaltung der SIM-Karten über Online-Plattform

"Die Mobilfunkkosten für die Karten, die in unserem Besitz bleiben, rechnen wir zu kalkulierbaren Kosten halbjährlich mit unseren Kunden ab. Ein zu kurzer Abrechnungszyklus würde bei den geringen anfallenden Gebühren den Verwaltungsaufwand bei uns und unseren Kunden nicht rechtfertigen", berichtet Prokurist Gnadt. Für die Rechnungsstellung exportiert base engineering

alle notwendigen Daten aus der online zugänglichen Telefónica Kite Plattform. Sie bündelt wichtige Funktionen für intelligentes SIM-Karten-Management und verschafft base engineering einen Überblick und die Kontrolle über alle aktiven Karten. Auswertung per Knopfdruck, schnell und übersichtlich.

Hochqualifizierter technischer Support

Einen weiteren entscheidenden Pluspunkt sammelt das Telefónica-Paket mit dem technischen Support. "In Bezug auf Datenfernübertragung müssen wir für viele unserer Kunden den Austausch mit unterschiedlichsten Aufzugssteuerungen realisieren. Nach den nicht so guten Erfahrungen mit einem früheren Dienstleister legten wir besonderes Augenmerk auf die Kompetenz unserer Ansprechpartner beim Netzbetreiber. Bei Telefónica haben wir persönlich uns zugeordnete Kontaktpersonen, die uns bei technischen Fragen zur Seite stehen. Sie haben höchstes Know-how in Datenfernübertragungs- und GSM-Technik; etwas anderes würden wir heute auch nicht mehr akzeptieren", sagt Gnadt. "Das Wissen des Supports ergänzt unsere eigene Kompetenz optimal. Mit dem gebündelten Know-how sind wir in der Lage, schnelle Problemlösungen und einen ausgezeichneten

Kundenservice zu bieten. So können wir unseren Kunden kostenlose Updates der Firmware von base per Datenfernübertragung bieten, um die Technik auch langfristig auf dem neuesten Stand der Technik zu halten und die sich permanent weiter entwickelnde Normenkonformität zu garantieren."

Zusammenfassend ist der base engineering-Prokurist von der Richtigkeit der Entscheidung für das IoT-Angebot von Telefónica überzeugt. "Telefónica bietet uns genau das, was wir von einem Dienstleister und was unsere Kunden von unserem Angebot erwarten: Zuvorderst Zuverlässigkeit, aber auch Wirtschaftlichkeit und schnellen, kompetenten Service."



Wir beraten Sie gerne

Sie haben Interesse an weiteren Informationen oder Fragen zu unseren IoT-Lösungen?

Rufen Sie uns kostenlos an (werktags von 8 bis 17 Uhr): **0800 666 00 15.** Oder schicken Sie uns eine E-Mail: **digital-info@telefonica.com**

Mehr Informationen zu allen IoT-Lösungen: **iot.telefonica.de**

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Diskutieren Sie mit uns oder schicken Sie uns eine Nachricht.

Folgen Sie uns auf:

- in iot.telefonica.de/linkedin
- iot.telefonica.de/youtube
- iot.telefonica.de/xing
 - iot.telefonica.de/twitter



base engineering gmbh

Querstücken 5 • 22851 Norderstedt • Telefon: +49 40 790 261 70 sales@base-engineering.com • www.base-engineering.com